

Merseburger Zeitung Kreisblatt Merseburger Kurier

Preis pro Ausgabe 10 Pf., wochentlich 25 Pf., monatlich 75 Pf., vierteljährlich 2,20 M., halbjährlich 4,20 M., jährlich 8,00 M. (Postgebühren abwärts). Druck- und Verlagsanstalt: Merseburger Zeitung, Druckerei u. Verlagsanstalt, Merseburg.

Preis pro Ausgabe 10 Pf., wochentlich 25 Pf., monatlich 75 Pf., vierteljährlich 2,20 M., halbjährlich 4,20 M., jährlich 8,00 M. (Postgebühren abwärts). Druck- und Verlagsanstalt: Merseburger Zeitung, Druckerei u. Verlagsanstalt, Merseburg.

Mit den amtlichen Bekanntmachungen des Stadt- und Landkreises Merseburg.

Einzelpreis 15 Pf.

Merseburg, Donnerstag, den 27. Februar 1930

Nummer 49

Kabinettsitzung über das Steuerprogramm

Moldenhauers Vorschläge: Benzinflsteuer 3-3 1/2 Bfg. pro Liter. — Kein Benzinmonopol Mineralwasser-Steuer. — Die Deckung des Arbeitslosen-Versicherungs-Defizits.

Moldenhauers Finanzprogramm.

Das Finanzprogramm des Reichsfinanzministers Dr. Moldenhauer, das heute dem Kabinettsrat unterbreitet wird, umfasst im einzelnen folgende Vorschläge:

Eine Erhöhung der Biersteuer um 75 Proz. mit einem Mehrertrag von 240 Millionen Mark, die Einführung eines Benzins bzw. Benzolsteuers mit einem Ertrag von 65 Millionen Mark, ferner die Wiedereröffnung der Mineralwassersteuer mit 40 Millionen Mark. Aus der Erhöhung des Salzes und Zuckers werden 50 Millionen Mark veranschlagt. Ferner erwartet man aus dem Verbleib der Fälligkeitstermine für die Erhebung der neuen Steuererhöhungen einen Mehrertrag von 30 Millionen Mark. Endlich sollen durch Verzicht auf die Abschaffung der Anstaltsteuer aus dem Haushaltsplan 50 Millionen Mark eingebracht werden.

Massnahmen soll sich ein Mehrertrag von 80 Millionen Mark ergeben, der sich rechnungsmäßig als Verdoppelung des Ertrages des Benzinsolles für 1929/30 erweisen würde, der auf 65 Millionen Mark anwächst.

In Ansehung der Automobilindustrie legt man gegen die geplante Steuer die allerwichtigsten Bedenken, weil man eine ansehnliche Erhöhung der Industrie befrachtet.

Der Reichsrat berät nämlich bereits über eine Erhöhung der Kraftfahrzeugsteuer, die um 15 bis 20 Prozent erhöht werden soll. Das heißt, daß diese Steuer, die 1929 210 Millionen ergab, voraussichtlich etwa 280 Millionen bringen soll. Die Kraftfahrzeugsteuer wird also bereits durch diese Steuer jährlich mit 70 Millionen neuen Steuern belastet werden. Kommt die Benzinflsteuer hinzu, so läßt die deutsche Automobilindustrie jährlich 140 bis 160 Millionen mehr an Steuern zahlen, als dies bisher der Fall war.

Dr. Müller, er befragt sehr eingehend die Steuerpläne Dr. Moldenhauers. Er meint, sie seien von einer derartigen Einseitigkeit, daß man nicht einsehen könne, wie eine Mehrheit für sie mit der Sozialdemokratie herbeigeführt werden könne. In seiner Gesamtheit sei das Programm für die Sozialdemokratie untragbar. Es bedeute eine wesentliche Verschärfung der Lage. Auch die linksdemokratische „Sozialistische Zeitung“ hält die Lage für sehr ernst und schreibt unter der Überschrift „Krisis im Kabinett?“ unter anderem, über die Steuerpläne des Reichsfinanzministers gingen die Meinungen innerhalb der Koalition so stark auseinander, daß vorläufig nicht zu erkennen sei, wo die mittlere Linie zu finden wäre, auf der sich die Koalitionsparteien doch zusammenfinden könnten, wenn der Bruch vermieden werden soll. Wenn Dr. Moldenhauer auf der Durchführung seiner Pläne hinsichtlich der Sozialpolitik und des Steuerprogramms besthe, sei zu befürchten, daß es heute oder morgen im Strohsturz zum Bruch komme.

Die Folgen der Benzinflsteuer.

Ueber die geplante Benzinflsteuer verlaute: Beschäftigt ist die Erhebung einer Steuer von 3 Bfg. für das Liter Benzin wie auch auf das höherer Steuer- und zollfreie Benzol. Hierbei ist das Benzin bei der Einfuhr mit einem hohen Zoll belegt werden, wie das Benzol, als Rohölzusatz mit einem solchen von 12 Pf. für den Liter Benzol. Auf Grund dieser

Eine derartige Befragung wird als unerwünscht bezeichnet, weil damit die Automobilindustrie Ausgaben in einer Höhe zugemutet werden, die wirtschaftlich nicht mehr als gerechtfertigt erscheinen, sondern geradezu als Zusatzsteuer bezeichnet werden müßte. In Kraftfahrerkreisen erklärt man, daß eine Benzinflsteuer nur dann erträglich wäre, wenn die unzumutbare Kraftfahrzeugsteuer abgehoben oder bedeutend ermäßigt wird.

Nach der „AZ“ rechnet man mit der Möglichkeit, daß eine Einigung im Kabinett nicht zustande kommt. Das Blatt meint, daß, selbst wenn im Kabinett am Donnerstag eine Verständigung über das Deckungsprogramm getroffen wird, die finanzielle Krise im Reichsministerium, an dem Zentrum und Sozialdemokratie noch wie vor bestehen, und so wichtige andere Fragen des Deckungsprogramms erst im Reichstag beginnen werde.

Nach der „Vorzeitung“ rechnet man wegen der sich häufenden Schwierigkeiten immer härter damit, daß das Zentrum schließlich doch auf die Voraussetzung einer parlamentarischen Lösung verzichten und sich mit einer prinzipiellen Erklärung der Regierungsparteien begnügen werde, die Finanzsicherung erst nach der Verabschiedung des Haushaltsplanes durchzuführen.

Ein Grundbesitzer Oberkommissar der jüdischen Kirche.



James Brown, Abgeordneter der Labour Party und früherer Grundbesitzer, soll zum Oberkommissar der jüdischen Kirche ernannt werden, ein Posten, den bisher der Herzog von York bekleidet hat. Bei den jüdischen Kirchenvereinigungen im Monat Mai wird er nach einer Tradition den englischen König vertreten.

Einschreiben der Mächte in Rußland?

Die konservative „London Morningpost“ meldet aus Moskau: Nach einer Promissaredung sind seit 1. Januar in Sowjetrußland 520 Freier wegen Sabotage und Widerstand gegen den Sowjetstaat in Untersuchungshaft genommen. Der Korrespondent der „Morningpost“ erklärt, ein neues religiöses Aufleben in Rußland werde unmittelbar bevorstehen, wenn die Mächte nicht umgehend einschreiten. Auch die englische Kirche in Kiew wird trotz des Eintrusses des englischen Bischofs befristet inhaftiert und dem Ruf der Matrosen übergeben werden.

Noch in keineswegs sicher, ob die sich häufenden Proteste der kirchlichen und kirchlich orientierten Stellen in der ganzen Welt gegen die Religionsverfolgungen in Rußland wirklich zu Taten führen. Aber eine Verschärfung der Protestbewegung ist unabweisbar.

Einzelkinder sind staatsgefährlich!

Die Sowjets wollen sie abschaffen. Welche absurden Formen der Kommunismus in Rußland mehr und mehr anzunehmen beginnt, zeigt die folgende Meldung aus Moskau: Die Kommunistische Partei hat beschlossen, neuerdings einen Feldzug gegen den Bestand der Familie in der Sowjetunion zu unternehmen. Der Moskauer Stadtrat hat amlich beschlossen, daß alle in Moskau zu errichtenden neuen Wohnhäuser feste Wände in den einzelnen Wohnungen erhalten sollen, sondern eine allgemeine Wände von der Wohnung und den kommunalbehörden errichtet werden soll. Die Kommunistische Partei hält, daß durch die Abschaffung der Familienkinder der erste Schritt für die Einführung des Kommunismus im Privatleben unternommen wird. — Daß auf diesem Wege der Kommunismus dem geplanten und oberirdischen funktionsfähigen russischen „Schmachter“ werden nicht, muß man bemerken. Und vielfach wird gerade der neue Erlass zu einer „Stützenrevolution“, die den Bestand der Sowjetregierung „schmer“ gefährden könnten. Denn das bekannte Wort: „Die Stütze geht durch den Regen“, dürfte auch auf die Stütze zum Sowjetstaat zutreffen.

Sichterkammer an Berliner Kirchen.

Unter der Überschrift „Sichterkammer an Berliner Kirchen“ schreibt die „Deutsche Tageszeitung“: „Unter amerikanisiertem Jahrbuchert fordert Reforme und wieder Reforme. Mein Wunder, daß auch die Kirchen dem Werdung der Zeit Folge leisten. Den Staat machte die Stimmrechtsfrage am Humboldtshof über das Haus. Vorübergehend verweilen. Schließlich den beiden Haupteinrichtungen der Kirche in ein Transparenz angebracht. Ein Bildertisch, welcher durch die alle 14 Minuten erneuert wird, rettet zu den Menschen.“

Neues in Kürze.

Der gemeldete Einbruch in die Kaserne des Reichswehr-Infanterie-Regiments 11 in Leipzig-Gohlis hat doch einen größeren Umfang gehabt, als ursprünglich nach den Angaben der Behörden angenommen war. Wie verlautet, sind annähernd 30 Waffenschubladern und 170 Infanteriegewehre entwendet worden.

Im Youngplansauschuss des Reichstages kam es zu heftigen Vorwürfen gegen das englische Konventionsabkommen seitens des Delegierten Dr. Wernz und des Reichspartei-Generalsekretärs Dr. Schöne und Dand. Schöne forderte aktive Beteiligung Deutschlands an den Konventionsarbeiten. Dand vertrat die Forderung nach Youngplanannahme über die Befreiung des Privatigentums im Krieges.

Der volkswirtschaftliche Ausblick des Reichstages erlieft am Mittwoch der Regierung die Ermächtigung, die Verordnung über den Vermögensaufhebung von Inlandsreisen in der gegenwärtigen Fassung für weitere drei Monate, also für März, April und Mai, zu verlängern.

Eine anlässlich des Gegenjases zwischen christlichen Gewerkschaften und den Zentrumsmitgliedern über das Sanctionsrecht der kirchlichen Gewerkschaften in ihrer Stellungnahme zu dem Vorschlag der kirchlichen Gewerkschaften zur Zentrumsparität ist dahin zu ergänzen, daß viele Kreise der christlichen Gewerkschaften, besonders in kleineren Gewerkschaften sind sich keineswegs mit den Zentrumsmitgliedern identifizieren.

Der „Courant“ meldet aus London: Die Seiten der bei der Flugplatzkatastrophe in London für das Bekleben der Konkrete sind nur noch 1 Kisten 2.

Die Debatte in London über die Deklaration von London werden laut „Economist“ zwei italienische Kreuzer von je 8000 Tonnen Stapelplatz. Sie sollen nach Verabschiedung dem neuen Rüstungspunkt in Triestis zugeordnet werden.

Schulpropaganda zur bewaffneten Revolution.

Die Berliner „Vorzeitung“ schreibt: „In den Schulen Berlins wird vom kommunistischen Jugendverband“ zuerst eine Schrift verbreitet, in der die Ausbildung der Schuljugend mit der Sache propagiert wird, um für den Augenblick der Abrechnung mit dem Bürgerkrieg „gerüstet“ zu sein. Es heißt in dieser Schrift, die sich betitelt: „Seid bereit!“ wörtlich: „Wir sind nur für einen Krieg bereit — für den Krieg der Proletariat gegen die Bourgeoisie!“ — Deshalb müssen wir Möglichkeiten schaffen, um uns selbst militärisch ausbilden zu können. Wir fordern die Erziehung zur roten Wehrfähigkeit. Diejenigen, die den proletarischen Kindern verweigern wollen, sich auf den Volkswaffen vorzubereiten, sind ebenfalls unsere Feinde.“

Als Vorbild für die militärische Erziehung zum Bürgerkrieg werden natürlich die bewaffneten Jugendorganisationen Russlands hingehalten, deren Tätigkeit auch in einem Bild festgehalten wird: Kinder mit dem Gewehr an der Seite — auf den Feind stehend.

Verantwortlich für den Inhalt dieses Bürgerkriegs-Infrastrukturbroschüres für die Schuljugend ist der kommunistische Reichstagsabgeordnete Konrad Henke, der auch der verantwortliche Schriftleiter der Zeitschrift „Die Junge Garde“ ist. Sollte es wirklich nicht möglich sein, die Immunität dieses Abgeordneten aufheben zu lassen, der unentwegt zum Bürgerkrieg und zum Doppelrat auffordert?

Zardien übernimmt die Kabinettsbildung.

Aus Paris wird gemeldet: Zardien ist vom Präsidenten der Republik mit der Bildung der Regierung erneut beauftragt worden, und Zardien hat diesmal den Auftrag angenommen. Er erklärte beim Verlassen des Elysees einige Minuten nach der Uhr, daß ihn der Präsident der Republik nach der Abkündigung von Zardien, die Regierung zu bilden, erneut eingeladen habe, und daß er nunmehr die Aufgabe übernommen habe. Er werde heute, gegen 1 Uhr, dem Staatspräsidenten über seine Ergebnisse berichten.

Wie ein inhaltlich mohammedanisches Blatt meldet, soll der angeblich heilig Amanullah in Angora in Verbindung stehen mit Heiratsplänen des türkischen Staatspräsidenten Mustafa Kemal, der die Schwäger Amanullah zu befehlen gedente. Im Zusammenhang mit dem Geschick über die Heiratspläne Amanullahs auf den Thron verdient dieser Heiratspläne besondere Beachtung, weil er eine wesentliche Stütze des Panislamismus bedeuten würde.

wird man in dieser beschränkten Gegend in einer Zeit mit geodetischer Moral, mit der abstrakten Liebe der Kirche überleben.

Noch immer wächst die Arbeitslosigkeit.

Nach dem Bericht der Reichsanstalt für die Zeit vom 17. bis 22. Februar hat das wintertliche Frohwetter, gemeinsam mit den Auswärtigen abnehmender Konjunktur, die immer deutlicher in Erscheinung treten, die zu erwartende Entspannung am Arbeitsmarkt weiter hinausgeschoben.

Mit rund 2.800.000 ist die Kurve der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung - abgesehen von den Empfängern von Arbeits- und Wohlfahrtsunterstützung - noch mal nicht unterbrochen. Arbeitslosen - normalerweise um etwa 50.000 gegenüber der vorigen Berichtswoche angeht.

Ein deutliches Kennzeichen gedrückter Wirtschaftslage ist die ungewöhnlich hohe Zahl der Entlassungen aus öffentlichen Diensten, die aus einzelnen Bezirken (Schlesien) gemeldet wird. Der Arbeitsmarkt für Anstellung hat sich überall in besonderer Ausdehnung weiter verschlechtert.

Befonders unangenehm liegt der Arbeitsmarkt in Schlesien. Die Zahl der Arbeitslosen in Großbritanien betrug in der am 17. Februar zu Ende angegangenen Woche 1.629.000, was gegenüber der Vorwoche eine Vermehrung um 9900 und gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres um 65.868 Personen darstellte.

Arbeitslosenunterstützungen in Amerika.

Aus New York wird gemeldet: Aus allen Teilen der Vereinigten Staaten, besonders aus Chicago, Seattle, Wilmington und Boston werden Arbeitslosenunterstützungen - gemeldet. Überall schritt die Polizei mit Gemütskurpfen ein. In Chicago wurden 150 Arbeitslose, die sich an einer Kundgebung beteiligen wollten, wegen Unordnungen verhaftet.

Die immer häufiger werdenden Meldungen von kommunistischen und sonstigen revolutionären Kundgebungen in Amerika haben auch für Europa eine nicht zu unterschätzende Bedeutung. Zunächst zeigen sie, wie schwer die Welt Amerika seit dem großen Vorkriegsrausch einzuatmen vermag. Zweitens zeigen sie, wie die verbundene Arbeitslosigkeit für das verengte Gesichtsfeld der Wirtschaft auf amerikanische Anteile an Europa, besonders auf die in Deutschland. Weiter aber muß die Gefahr immer revolutionärer Bewegungen die Amerikaner in immer härterer Abwehr und Gegenwehr gegen alle revolutionären Tendenzen auch des Auslandes bringen, also vor allem gegen den Kommunismus. Damit wächst die Wichtigkeit einer großen Weltaktion gegen das Sowjetregime, die etwa in der Form der notwendigen Weltkongresse mit einer sich auf Kapital, Waren- und Personenverkehr erstreckenden Blockade zu denken wäre.

Die Montessori-Schule.

Wie die Kleinsten unterrichtet werden. Unter all den Verfahren, den Kindern auch im Schulbetrieb möglichst viel Freiheit der Willkür zu gewähren, verdient die Methode der italienischen Ärztin Maria Montessori mit am meisten Beachtung. Sie wird vor allem vielfach in Kindertagesstätten und in der Erziehung des Kleinsten angewandt, aber man hat auch bereits Versuchsversuche, in denen die Kinder nach der Montessori-Methode unterrichtet werden.

In Form eines Montessori-Klassenzimmers sieht es ganz anders aus als sonst in den Schulen, wo Tische und Bänke in Reihen und Gänge angeordnet stehen und über ihnen sich der Tisch des Lehrers erhebt. Hier ist alles farbiger und unregelmäßig angeordnet. Jedes Kind hat ein kleiner Tisch, an dem nur ein Kind arbeiten kann. An anderer Stelle haben zwei, vier und noch mehr Kinder zusammen Platz und können gemeinsam arbeiten. Jedes Kind darf sich die Werkzeuge selbst aus dem Kasten holen, in dem alles in vielen Fächern bereit liegt, herausnehmen und dort auch selbst bestimmen, womit es sich beschäftigen will.

Für die unteren Stufen sind es Tische mit bunten farbigen Materialien, die jeweils an einem Schablonen- und jede Anzahl hat ihre eigene Farbe, an der die Kinder sie dann später lernen erkennen. Die ersten Zeichnungen machen sie mit roten Papstapieren, auf die roten Schablonen mit der Pinzette ein- und herausnehmen. Die roten Schablonen sind in unterschiedlichen Größen aus Sandpapier ausgeschnitten und angeordnet. Das Kind fragt sich die Buchstabenform nicht nur durch das Ansehen, sondern auch durch das Abwischen des roten Sandpapiers mit der Pinzette ein. Sehr früh schon setzen die Kinder Interesse für die Farbtafel und versuchen sich auf ihr auszuprobieren.

Der Lehrer, der die kleine Arbeit betreut, verteilt also keinen besonderen Unterricht, denn alle Kinder sollen wissen, ob sie das Wissen, das ihnen der Unterricht vermittelt soll, be-

Die Entkommunalisierung beginnt.

Die Stadt Berlin verkauft Athen.

Die Stadt Berlin trägt sich zur Einberung ihrer Finanzratung mit dem Gedanken, das Aktienpaket des Elektrizitätswerks Süd-Ost, dessen Anteile die Stadt Berlin in 46 Prozent besitzt, an die Gesellschaft, die Gesellschaft für elektrische Unternehmungen, zu verkaufen.

Berlin würde von der Gesellschaft neben dem eigentlichen Kaufpreis für das Aktienpaket von 25 Millionen Mark eine Ablösung aus den Rückstellungen von 22 Millionen Mark erhalten, von denen etwa 25 Millionen Mark sofort in Zahlung zu leisten wären. Die Stadt würde nach dem Angebot der Gesellschaft ein Kapital

Reichstagsdebatte über Sparparlament.

In der Mittwochsdebatte des Reichstages erörterte sich eine größere verfassungsrechtliche Aussprache, in deren Mittelpunkt der vom Reichstag abgelehnte Antrag der Deutschen Volkspartei stand, die Stellung des Reichsparlamentarismus zu verhandeln, das er gesetzlich der Parlamentarismus des Reiches sein sollte.

Der sozialdemokratische Abgeordnete und Vorsitzende des Ausschusses für die Reichsanfrage lehnte es ab, den Reichsparlamentarismus auf einer obersten Reichsbehörde zu machen. Tatsächlich ist es nicht immer der Reichsanfrage der Reichsbehörde bei den Staatsausgaben. Mit Hilfe des Reichsparlamentarismus sollte man lediglich den Sozialisten abhaken.

Der deutschnationale Abgeordnete sprach sich dem Schluß dem gegenwärtigen Schluß, dem der Willkür zur Ordnung und das Verwaltungsverfahren fehlen. Die Abhängigkeit von der Macht würde zu übertriebener Verwaltungsmittel und finanzieller Unterordnung führen.

Der sozialdemokratische Abgeordnete Dr. Bremer lehnte sich jedoch für die Forderung einer Partei ein. Es müßten sich ergeben

Vertagung der Jungengeschiedung.

Der Reichstag des Reichstages beschloß, dem Reichstag zu empfehlen, daß am Donnerstag der nächsten Woche die zweite Lesung des Jungengeschiedungsgesetzes beginnen soll, an die sich die dritte Lesung sofort anschließen dürfte. Für die Vertagung der Jungengeschiedung sind zwei bis vier Tage in Aussicht genommen. Zum nächsten dürfte die Schlußabstimmung nicht vor dem Montag der übernächsten Woche stattfinden. Damit verläuft ergänzend: Bis jetzt haben sich die Sozialdemokraten gegen die Vertagung der Jungengeschiedung auf den 6. März getraut, während sich die übrigen Regierungsparteien wenig aus den dringenden Willen des Reichstages und des Reichstages gemacht haben.

Man befürchtet aber in parlamentarischen Kreisen, daß auch am 6. März noch keine Sitzung vorliegt und daß der neue Entwurf Jungengeschiedungsgesetzes noch weiter hinausziehen wird.

Einem Vorschlag nach die weitere Ausbreitung des sozialistischen Wanders, man sollte sich mit dem Reichstages annehmen, die sozialistischen Mindestforderungen erfüllen, das Notopfer und höhere direkte Steuern bringen.

reits befriedigen und sich insoweit dabei langweilen oder ob sie noch nicht so weit sind, daß sie ihm folgen können, sondern jedes Kind hat ein eigenes Interesse. Es darf lesen, schreiben, rechnen, geographische Kenntnisse sammeln usw. Nach und nach stellt sich von selbst bei den Kindern das Verlangen ein, lesen und schreiben zu können, weil die Kameraden es ihnen verweigern, oder auch, weil für großes gesellschaftliches Interesse für die Landkarte nicht befriedigt werden kann, weil sie eben nicht lesen können. So beginnen sie, ohne das man sie dazu zwingt, auf denen sie lernen Worte kennen, die nicht nur den Kindern Freude und Lust im Sprechen und Schreiben bringen. Hier muß man naturgemäß zuerst der Lehrer ein wenig helfen, die dem sie müssen ja erst einmal wissen, wie die einzelnen Buchstaben heißen. Dann werden Worte immer häufiger und folgen ihnen die ersten Sätze. Der Lehrer prüft nur hin und wieder, ob alles richtig gemacht wird, oder die Kleinen sollen sich Rat bei ihm. Die bunten Farben der Buchstaben, die bunten Sätze, auf denen die Kinder von selbst lernen, das macht den Kindern Freude und regt sie zum Weiterlernen an.

Wichtig geht's mit dem Rechnen. Das Abzählen der Perlen macht allen Spaß. Bald werden sie die Perlen von selbst herausnehmen können, wieviel Perlen sie haben, wenn sie zwei Stäbchen von verschiedener Farbe - also mit verschiedener Anzahl Perlen, zusammenlegen. So schaffen sie die Kinder mehr und mehr heraus immer kompliziertere Aufgaben. Das eine rot das andere Kind an. Sie erwerben spielend die grundlegenden Kenntnisse. Dadurch, daß Buchstaben und Zahlen in einer Klasse zusammen liegen, ergibt sich eine noch ausgearbeitete Verbindlichkeit der Interessen und auch größere gegenwärtige Anregung, das zu lernen, was der andere schon kann.

Das Amt des Lehrers ist bei einem derartigen Schulbetrieb natürlich sehr viel einfacher als bei dem heutigen Schulbetrieb. Denn alle Kinder lernen, ob sie das wissen, das ihnen der Unterricht vermitteln soll, be-

tal von 50 bis 55 Millionen Mark sofort erhalten können.

Dieses Projekt dürfte allerdings von dem alten Magistrat, der gehen zu seiner letzten Sitzung auf dem Reichstag, ist nicht mehr möglich werden. Heute wird sich der neue Magistrat konstituieren, und er wird voraussichtlich in seinen ersten Sitzungen sich mit dem Angebot der Gesellschaft ausführlich beschäftigen haben.

Der Arbeitsmarktplan hat insofern einen erheblichen Mangel, als er ein ungenügendes Augenmerk auf die gegenwärtige Entkommunalisierung, die des Mangel der Städte aus dem wirtschaftlichen Bedingungen und der Selbstbeherrschung auf ihre eigentlichen öffentlichen Ausgaben. Die wirtschaftlichen Bedingungen tragen in auch nicht dazu bei, das bisherige Fortschreiten der Städte, ihre Entwicklung immer weiter in die früher der Privatwirtschaft überlassenen Gebiete auszuweiten, den Volkswirtschaften wirtschaftlich und vorteilhaft erscheinen zu lassen.

Zurücknahme der Lehrer-Forderungen im Memelgebiet.

Andereits erklärt die Bauische Volkspartei schon jetzt, daß sie die Rechte, die die Weidenbauer jetzt in doppelter Erhöhung vorzuschlagen sie soll bekanntlich 300 Millionen Mark mehr einbringen, zur Veranlassung nehmen müßte, ihre Forderungen gegenüber der Regierungslösung für zu stellen.

Wohin man sich: Dolken und Gewitterstimmung. Aber den Sturz der Regierung vor Annahme der Jungengeschiedung und des Staats will keine Partei der Koalition verantworten.

Beleidigte Stars und böse Kritiker.

Es ist nicht immer leicht, Kritiker zu sein, besonders in Frankreich und in Schweden. Eine Affäre, in deren Mittelpunkt Pola Negri sich befand, hat jetzt ganz Paris, den Berliner Filmkritiker und sich auf der Durchreise in Berlin und sah dort aufjaulen Pola Negri in einem Film. Als er nach Hause kam, lebe er sich nieder und schrieb eine scharfe herabwürdigende Kritik über den Film Pola Negri, der von den guten Freunden der betreffende Stellungnahme selbstverständlich in die Hände gespielt wurde, bekam einen Wustfall, zumal sie bei Pola Negri, die ein Berliner Kritiker über Berliner Filmaufführungen nichts zu schreiben hat.

Witlins benötigt.

Der Polarforscher Witlins ist von seiner Expedition mit einem Schiff, William Scoresby auf der Arktische nach Norwegen in Norwegen eingetroffen. Witlins hat nach Mitteilungen, die er der Presse machte, über 300 Meilen arktisches Festland entdeckt. Das bisher unbekannt war, ferner zwei große Inseln, von deren Existenz man ebenfalls nichts wußte. Witlins erklärte, daß er sich während der Zeit, in der er keine Radionavigation mit seinem Schiffe beobachtet hat, eine Karte von Bergen in Höhe von rund 3000 Meilen hätte jede Radionavigation unmöglich gemacht.

Fürbitte für die russischen Christen.

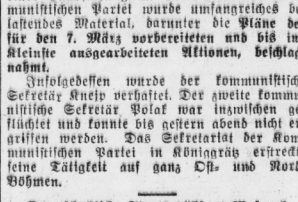
Der evangelische Oberkirchenrat, die obere Behörde der evangelischen Kirche der altprotestantischen Union, hat angeordnet, daß am ersten Fastensonntag (9. März) in sämtlichen Kirchen der Not der bedrängten Christen in Russland im Gottesdienst in besonderer Weise Gedächtnis werden sollen.

Bereiteter Putsch in Nordböhmen.

Einer weitverbreiteten kommunistischen Aktion, die in Nordböhmen anlässlich der für den 7. März geplanten kommunistischen Kundgebungen vorbereitet war, ist die königliche Gendarmerie auf die Spur gekommen. Bei einer Hausdurchsuchung im Sekretariat der kommunistischen Partei wurde umfangreiches Material, darunter die Pläne der für den 7. März vorbereiteten und bis ins kleinste ausgearbeiteten Aktionen, beschlagnahmt.

Infolge dessen wurde der kommunistische Sekretär Anep verhaftet. Der zweite kommunistische Sekretär Polak war inzwischen geflüchtet und konnte bis gestern abend nicht gefasst werden. Das Sekretariat der kommunistischen Partei in Königgrätz erstirbt seine Tätigkeit auf ganz Tschechien und Nordböhmen.

Der tschechische Staatspräsident Masaryk.



Der tschechische Staatspräsident Masaryk.

der jahrelange Nationalkämpfer einer unabhängigen Tschechoslowakei, seit dem Umsturz 1918 der Präsident der tschechischen Republik, bezieht am 7. März seinen 80. Geburtstag.



Der französische Schriftsteller Marcel Martin-Guy.

Wartan, der durch sein Auftreten in Stockholm in der schwedischen Presse von sich reden macht. Prof. Wartan hat seitlich gelacht, niemals mehr in Schweden aufzutreten. Der Grund für diesen Entschluß ist eine abfällige Kritik, die sich der Ministerpräsident einer großen schwedischen Zeitung, Herr Perner, erlassen hat. Herr Perner hat sich nicht nur öffentlich folgendes geschrieben:

Prof. Wartan hat einen kraftvollen Namen, geht aber leider immer noch zurück in seinem hohen kaiserlichen Ruf. Es fällt mir schwer, diese Tatsache zu konstatieren. Das letzte Wort über Wartan hat diesen Eindruck, den ich vor Jahren erhalten habe, bestätigt. Was das Gerede ist hier niemals mit einer derartigen überhöhten Vorgehensweise und einem so ausdruckslosen Ton gespielt worden, wie gestern von Wartan. Der beleidigte Martin-Guy erklärt, daß er nichts gegen eine objektive Kritik hätte, daß er sich aber derartige abfällige Verurteilungen nicht gefallen lassen würde. Martin-Guy hat Herr Perner ein „enfant terrible“ des tschechischen Schrifttums - vor einem Jahre hat er die führenden Mitarbeiter der tschechischen Hausfrau, Herrn Peterion Berger, öffentlich beleidigt.

Witlins benötigt.

Der Polarforscher Witlins ist von seiner Expedition mit einem Schiff, William Scoresby auf der Arktische nach Norwegen in Norwegen eingetroffen. Witlins hat nach Mitteilungen, die er der Presse machte, über 300 Meilen arktisches Festland entdeckt. Das bisher unbekannt war, ferner zwei große Inseln, von deren Existenz man ebenfalls nichts wußte. Witlins erklärte, daß er sich während der Zeit, in der er keine Radionavigation mit seinem Schiffe beobachtet hat, eine Karte von Bergen in Höhe von rund 3000 Meilen hätte jede Radionavigation unmöglich gemacht.

Aus Merseburg. Die ersten Kinderschwärme.

Die Kinder schwärme wie die Biene Ein... fänger das hat sie aus ihrer Stube...

Zu der Zeit, wenn die Zugvögel zum... kommen wollen, fähren sich auch die Kinder...

Die Mädchen sind ein bißchen zahmer, aber... viele machen mit den Jungen mit und sind...

Und dann heißt man jetzt auch wieder auf... den Parkbänken das Parken jener Wagen...

Auf der Suche nach Waffendieben.

Die Polizei in erhöhter Bereitschaft. Seit Mittwoch vormittag befindet sich die...

Befolgung von 1500 März ansteigt. Auch die Merseburger Polizei rückt zu dem...

Die Bedeutung der ärztlichen Mission.

Vortrag im Vereinshaus an der Geißel 5. Am Freitag, 7. März, 20 Uhr, wird der...

Schweinezwischenzählung.

Am 1. März 1930. Auf Anordnung der Reichsregierung findet...

Regelung der Ausverkäufe.

Auf Grund der §§ 261, 262 und 9 des Ge... Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb...

1. Den nachstehenden Bestimmungen unter... liegen Gesamts- und Teilverkäufe, die...

2. Der Ankauf eines Ausverkaufs in vor... stehendem Sinne ist die sonstige Ankauf...

3. Derartige Ausverkäufe müssen rechtzei... tig vor der Ankaufung angesagt werden.

4. Die Anzeile und das Verzeichnis sind in... Halle a. S. der Industrie- und Handelskammer...

5. Das Warenverzeichnis ist so anzufertigen... daß die Uebersichtnahme seiner Angaben...

6. Die Anzeige und das Verzeichnis müßen... von dem Verantwörtlichen des Ausverkaufs...

7. Die vorstehenden Bestimmungen finden... auf Saizions- und Inventurausverkäufe...

8. Diese Anordnung tritt mit dem 1. März... 1930 in Kraft.

9. Diese Anordnung tritt mit dem 1. März... 1930 in Kraft.

Zaubstummfürger in der Provinz Sachsen.

Der Hilfsverein für Taubstumme in der P... rovinz Sachsen und Anhalt beschäftigt einen...

Ein, die bis heute nicht abgefaßt ist. Bald... waren Vertrauensleute in allen Teilen des...

Als Hilfsanführung für den Monat März... bringt der Theaterverein am Dienstag, den...

„Jahrmarkt in Pulsnik“ im Theaterverein Merseburg.

Als Hilfsanführung für den Monat März... bringt der Theaterverein am Dienstag, den...

Stipendien an Studierende.

Aus dem Bergischen Stipendienfonds... werden in diesem Jahre wieder Mittel zur...

Die Fortverwaltung an der Arbeit.

Der Frühlings hält bald seinen Einzug. Die... häßliche Fortverwaltung ist daran, die An...

Am Mittwoch mittag fuhr ein Radfahrer... am Hofplatz mit seinem Rad gegen einen

nahme. Man erwartet, daß er eine lange Zeit... erreichen wird, und der Jubiläumsum...

Die Strifter in den maßgebenden Zeitungen... loben einleitend das vergnügte Spiel und...

Wettervorhersage.

Das festländische Hochdruckgebiet wird... jetzt stark abgebaut. Sein Einfluß reicht aber...

Gefährliches Spiel.

Halbwochliche Anaben begünstigen sich... am Mittwochmorgen um 8 Uhr, irgendwo...

Leid und Freud der Standesbeamten.

Die Standesbeamten des Landkreises Merse... burg fanden sich am Mittwoch nachmittag...

Familienabend der Neumarkt-Gemeinde.

Der kirchliche Verein des Neumarktes hält... am Sonntag, 2. März, abends 7 Uhr, einen...

Riesgrube wieder in Betrieb.

Zwischen dem Erzherzogtum und dem ersten... Säulern von Kößlitz liegt auf der Seite...

Der erste deutsche Tonfilm im Lichtspielpalast Sonne.

Als erster deutscher Tonfilm ist „Dich hab... ich geliebt“ am Neumarkt Brodwas im...

Advertisement for Brodal shoes. Includes text: 'Ist gut spart Zeit u. Geld!', 'Ist anerkannt in aller Welt!', and an illustration of a shoe.

Aus der Heimat

Ein martierter Raubüberfall.

Ammerdorf. Der am 7. Januar gemeldete Raubüberfall auf einen Verbandskassierer in Ammerdorf...

Dom Aufsteiger aufgepießt.

Seit am Sonntag verunglückte auf der Landstraße Groß-Obersdorf-Forsendorf der Jagdmotorenfahrer Arno Walter...

11 000 Mark Belohnung

für Ermittlung des Mörders des Direktors Kramer.

Kaderfakt. Die Gewerkschaft Braunschweig-Konfordia macht bekannt: Von dritter Seite sind uns Mittel zur Verfügung gestellt...

Das Blut floß durch die Wundtätir

Schredler Selbstmord. Dessen. Dienstag früh fand man den Kleidermann Albert Vertemann aus Dessau auf dem Abort des hiesigen Bahnhofs mit bis auf die Schlagader durchgeschnittenem Hals vor...

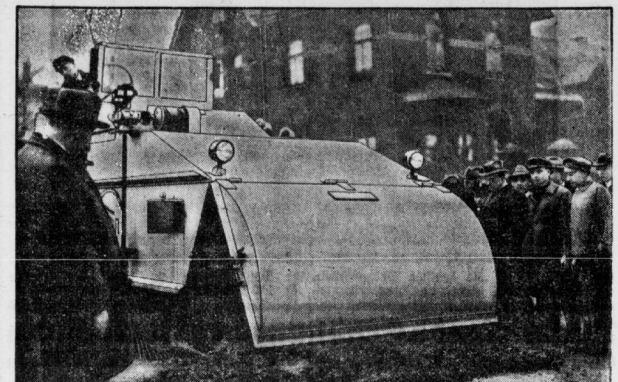
„Des Geschides Mächte“

Berga (Kue). Der 27. Februar ist für zwei Familien aus Berga und Nottlebore ein einträgliches Tag. Hier wohnt seit Jahren der pensionierte Straßenwärter Karl Franke als Witwer...

Karl Franke, dessen Gattin denselben Namen trug, am 27. Februar 1929 Karls Karl Franke, Nottlebore. Die Ehefrau Julie Franke, blieb ein Jahr Witwe. Jüngung und Reigung führten die verwitweten Ehegatten zusammen. Sie lernten sich kennen und ver-

lobten sich im Krankenhause zu Sangerhausen. Die Eheführung findet jetzt am 27. Februar statt, am Todestage des Karl Franke. Karl Franke bekommt wieder eine Witwe und Julie wieder einen Karl Franke

Eine neuartige Straßentehrmachine.



Diese neue Straßentehrmachine wurde in Dödsam eingeführt. Sie nimmt den zusammengekehrten Schmutz ähnlich wie in Saale, selbsttätig auf und entleert ihn wieder automatisch.

Zukunftsvorgern der Schweinezüchter.

Beimar. Von der Thüringischen Landesregierung ist für den 1. März abwärts eine Schweineabzählung angedenkt worden. Auch ist beabsichtigt, die Abzählungen in jedem Vierteljahr zu wiederholen.

Nach den Ergebnissen der Abzählung vom 2. Dezember 1929 ergab sich für Schweine insgesamt nur eine geringe Vermehrung des Bestandes um 800 000 Stück gegen die letzte Schweineabzählung vom 2. September 1929. Gegenüber Dezember 1928 hat der Gesamtbestand sogar um 200 000 Stück abgenommen.

Eine Nacht in Freiheit.

Flechtingen. In der Nacht kamen auf hiesigem Bahnhofs 24 Stück Kinder aus Königsegg für Altmutter Wobbenzell an. Beim Ausladen brachen vier Stück aus und schlugen sich im Schlopp selbst in die Bahlgasse. Am nächsten Tage wurde die bewaldete Umgegend abgeputzt; es gelang nach vielem Bemühen die Ausreißer wieder einzufangen.

Lebende Schachfiguren.

Ströbed (Kallersbach). Eine Veranstaltung, die wohl in Deutschland ihresgleichen sucht, fand hier statt: es galt die Bedeutung Ströbeds als Schachhof wieder einmal der Öffentlichkeit zu zeigen. Einzelne wurde die Veranstaltung mit einer lebenden Schachspiel, dessen Figuren alle bunte Trachten an sich hatten. Es folgten die Preisspiele der

Herrenmenschen.

Roman von Geri Rothberg. Ueberführung der Stuttgarter Romanzeitrals C. Ademann, Stuttgart. (Nachdruck verboten.) Von jetzt ab trank Dieg seinen Morgenkaffee täglich unten im Garten, weil er wußte, daß das auch Frau von Schönburg tat. Sie hatte es wohl längst gefühlt, daß er ihre Nähe suchte. Ihr Bild würde verhorhen mit Wohlgefallen auf seinem schmalen Klaffgeschicht. Sie hatte sein Bild in verschiedenen Zeitungen gesehen, das Fremdenbuch hatte es ihr gleichfalls bekannt. Es war der berühmte Herr Rennerle. Was mochte er zu dem unheimlichen Frauenchen gekommen sein? Jedenfalls das alte Vieh: Selbsthinn und Schindeln. Der reiche Schmiedegerater mit der unansehnlichen Tochter blieb die letzte Rettung. Nun, es kam ganz darauf an, wie man sich damit anwand. Der elegante Rennerle (sich nun) schickte tief in der Kräftigkeit seiner aufschalten Sie zu fassen. Schön, hatte man ihm mal a bisserl da heraus. Es würde auch ihr gut tun, sich ein wenig die Zeit zu vertreiben, denn wurde es langweilig in diesem Nest, welches der ungelante Arzt als Erholungs für die Nerven verwendet hatte. Der Unfall war Dieg günstig. Christa war keine Brautheiterin. Seit sie der freigen Schöner der Zante entflohen war, richtete sie sich ihr Leben so ein, wie es ihr gefiel. Also sah Dieg oft im Garten und wachte, bis sein schönes Gesenktchen erheitern würde. Es ließ nicht lange auf sich warten. Am weißen Wolklein, einen kostbaren Schal um die wollen Schultern, denn morgens wehte föh ein früherer Luftzug von den Bergen herüber, kam sie. Der bellföhne Kellner brachte ihr ihre

Die Garnison bleibt

Torgau. Das Reichswehrministerium entließ, daß von der Aufhebung der Garnison Torgau die 1. und 2. Eskadron des Reiterregiment 10 (Stab und 2. Eskadron in Bühlitz) beherbergt, abgeben wird.

Schmalig' Wahl zum Stadtrat unglücklich.

Erfurt. Der Bezirksauschuss hat die Wahl des Stadterordneten Schmalig für unanständig erklärt. Damit ist Erfurt vor weiteren Ständarten wie sie durch keine Tätigkeit im Magistrat entstehen können, geschützt.

„Komm rein, Bruder Geld!“

Wolke. Der Gummiarbeiter Matly aus Waltershausen hatte als Betriebsratsvorsitzender eines großen Werks für die Werksangehörigen einige tausend Rentner Rollen bestellt. Die Rollen einliefernd und davon nur 1000 Rollen in seine Tasche fassen lassen. Das Amtsgericht erkannte auf sechs Monate Gefängnis, von denen er vier Monate verbüßen muß.

Der Eisenbahndamm tuffsch.

Melzen. In der Nähe des Bahnhofes Offleben ereignete sich auf der Eisenbahndamm Schöninghen-Eisenleben ein ziemlich umfangreicher Sammelsturz, der auch die über dem Aufschub führenden Steinbrücke erheblich in Mitleidenschaft zog. An der Brücke sind umfassende Instandsetzungsarbeiten erforderlich, die längere Zeit in Anspruch nehmen dürften. Es ist ein Glück, daß wenigstens ein Teil des Damms erhalten blieb, der die notwendige Aufrechterhaltung des Eisenbahnverkehrs zwischen Schöninghen und Eisenleben, wenn auch nur eingeschränkt, erlaubt.

Der neue Regierungspräsident.

Magdeburg. Wie wir bereits mitteilten, wird Regierungspräsident Pöhlmann, der in nächster Zeit die Altersgrenze erreicht, wahrscheinlich noch im Laufe des Sommers in den Ruhestand treten. Als vorläufiger Nachfolger wird der Berliner Pöhlmann, Präsident des Reichsausschusses, dessen Konflikt mit dem Kommandeur der Berliner Schutzpolizei, Heilmannberg, kürzlich die Presse beschäftigt. Es sind aber diese Frage schon verschiedenen innerlich der preussischen Regierung abgehandelt worden, doch ist eine Entscheidung wegen der Erkrankung des Innenministers erschaffen noch nicht gefasst worden. Pöhlmann wird als Amvortier für den Vollen des Ersteren Reichsausschusses ernannt werden, falls aber für diese Stelle nicht in Aussicht genommen sein.

Seltene Todesursache.

Ein Kind stirbt durch Einatmen von Seifenpulver.

Dresden. Eine seltene Ursache führte hier den Tod eines Kindes herbei. Das 1 1/2-jährige Kind einer gräflichen Familie war mit dem Kinderkissen nach der Küche gegangen. In einer unachtsamgestellten Mische röh das Kind eine auf dem Kissen liegende Tüte mit Seifenpulver heranzog und schluckte es sich über den Kopf. Das Kind hat vermutlich große Mengen Seifenpulver eingeatmet und sich dadurch eine Entzündung der inneren Organe zugezogen. Trotz aller kräftigen Bemühungen im Krankenhaus starb das Kind.





Donnerstag, 27. Februar 1930

Der Bocuftenbezügler in Metzeburg!

Zum Weichschiffspiel 99 - Sportfreunde.
 Mit diesem Spiel, das für beide Gegner den Schlüsselpunkt unter die abgelaufene Saison legt, erhebt Metzeburg ohne weiteres eine recht relativ hohe Leistungsbarriere. Die Vorbereitungen dafür liegen in mehrfacher Hinsicht klar zu Tage und lassen die Folgerung zu, daß das Aufeinandertreffen beider Parteien aus der Spitze der Gruppe in jedem Falle ein Hornstücken und Wert nicht im geringsten einbüßt. Schon die Tatsache, daß beide Metzeburger Vereine in Halle ihre Kämpfe häufig und jeweils in einer Form, die als irregulär zu betrachten ist, verloren, erfordert eine Rehabilitation des heimischen Interesses. Der Sportverein will nichts unversucht lassen, dieses Vorhaben zur Durchführung zu bringen.

Deutsche Fußballer in Italien.

Zwei Freundschaftsspiele mit erstklassigen italienischen Fußballvereinen haben die Zeitgenossen abgelaufen. Bereits am kommenden Sonntag sind die Zeitgenossen Gäste des A.C. Mailand, während am 6. April die Elf von Ambrosiana Italiana in Zeitgenossen gegen die Adler antreißt. In der Mannschaft von Ambrosiana spielt u. a. die bekannte Internationalistin Mariaja und Castellani.

Hein Müller wieder nach USA.

Der ehemalige deutsche Halbflügelverteidiger, Kapitän der deutschen Fußballnationalmannschaft, Hein Müller hat die USA, nachdem er im März wieder nach dem Vereinigten Staaten abgedampft, damit entfällt das ganze Projekt der Schwergewichtsweltmeisterschaft. Denn für den Hinscheidungungskampf Müller-Gibbins hat sich bisher noch kein Veranstalter gefunden und der Titelverteidiger Dammanu geht vorläufig noch in Amerika zu bleiben und dort am 1. März in Brooklyn mit einem noch nicht hervorgetretenen Mann namens Garro Bellisio zu boxen.

Carneras neuester Sieg.

Daß der Manager des italienischen Boxkämpfers Primo Carnera jedes Mittel recht ist, um ihren Mann in Amerika populär zu machen, zeigte sich einmal mehr beim Austritte des Uberschwergewichtlers in New Orleans. Als Schlichter gab sich diesmal der Betreuer Farmer Lodge her, der vor vielen, vielen Jahren einmal Samson Körner zur Aufgabe gezwungen hat. Erst nach vier Niederlagen hatte Farmer Lodge genug und ließ sich in der zweiten Runde ausschlagen.

Weltmeister Fields geschlagen.

Eine überraschende Niederlage erlitt der Boxweltmeister der Halbschwergewichtsklasse, Jack Fields, in San Francisco. Er kämpfte mit dem jungen Briten Arthur Corbett, dem nach Ablauf der 10 Runden der Kampf ausgedrungen wurde. Der Titel Fields stand nicht auf dem Spiele.

Schäfer-Graffström-Silva?

Renanschriftung der Europameisterschaft.
 Mit der neuerlichen Durchführung der Europameisterschaft im Auslande für Herren ist der Deutsche Eislauf-Verband betraut worden, der den Weltkampf jetzt für den 16. März nach dem Berliner Sportpalast neu anspricht. Da die im Januar in der Eisschmelze ausgetragene Europameisterschaft annulliert worden ist, tritt der jetzige Weltmeister Karl Schäfer als Titelverteidiger auf. Der Wiener befindet sich am Bord der Brenner auf der Rückreise nach Europa und brennt darauf, mit seinem Widerlächer Ana Silva (Prag), dessen Verletzung nur leichter Natur war, auf neutralen Boden zusammenzutreffen. Es ist nicht ausgeschlossen, daß sich zu den beiden auch der ehemalige Weltmeister Willy Graffström gesellen wird. Eine dritte Mitteilung des Schweden liegt zwar noch nicht vor, aber mit der Möglichkeit seines Startes ist zu rechnen. Im Rahmen der Europameisterschaft finden noch internationale Annäherungen für Damen und Paare sowie ein Eisschmelzspiel statt.

Brenn-Aleischroth geschlagen.

Das wegen Dummheit abgebrochene Endspiel des Herrenwetters dem Tennismeister in Staunton zwischen dem Deutschen Brenn Dr. S. Aleischroth und dem Amerikaner Gene Zimmens, der die Krone im Herbst 1928 zur Verfügung stellte, dauerte nun bald zwei Jahre. Zahlreiche Leibes- und allerlei Ausdauerkämpfe haben in dieser Zeit stattgefunden mit dem Ergebnis, daß der Kreis der Bewerber arg zusammengeschrunkt ist und nur noch

Sparta-Prag in Deutschland.

Die Berufsspieler von Sparta-Prag tragen im März drei Wettkämpfe gegen deutsche Vereine aus. Für den 9. März hat sich der VfL Bochum die rühmlichst bekannte Mannschaft verpflichtet, am 16. findet der VfL Nürnberg der Sparta einen Besuch ab und am 23. März treffen sich die Schweden in Dresden dem Dresdener Sport-Club zum Kampfe.

Fuß- und Handballer im Kampf um die höchsten Verbandsehren.

Wenn am nächsten Sonntag die Augen von ganz Fußballbegeisterten nach Frankfurt richtet sind, wo unsere deutsche Nationalmannschaft den Italienern gegenüber tritt, herrscht auch in unserem mitteldeutschen Verbandsgelände

porzellaner und überaus wichtiger Hochbetrieb wie selten zuvor. Die Elite der Sportler kämpft auf breiter Front um höchste Ehrentrophäen enthält das umfangreiche Programm die

1. Vorrunde um die mitteldeutsche Fußballmeisterschaft.

In der von 27 Mannschaften in den ersten Gang aufgenommenen Spielrunde gab es keine technischen Gründe die Mannschaften, die am gleichen Tage in der 3. Zwischenrunde um den DFB-Pokal angetreten haben und der DFB am 4. März nicht es sodann bereits in die 1. Zwischenrunde, die mit den 11 Siegern und den 5 Freigebliebenen 8 Spiele in Aussicht stellt. Die Auslosung für Sonntag ergab folgende Paarungen:

- Sv. 08 Steinach - Union Jella Mehlis in Jella-Mehlis;
- Freuden Vangelatala - 1. FC. Greiz in Greiz;
- Schwarzgels Weiskens - Sportklub Apolda in Apolda;
- FFV. Tübingen - Bader Nordhausen in Nordhausen;
- Germania Halberstadt - VfL. Ritterfeld in Greppin;
- Victoria Stendal - Bader Bernburg in Bernburg;
- VfL. Mügge - Fortuna Magdeburg in Magdeburg;
- Sturm Chemnitz - Ballspielklub Jützin in Jützin;
- Sportverein 07 Meerane - VfB. Annaberg in Annaberg;
- VfB. Herbersdorf - Sportverein Niesla in Niesla;
- Victoria Rauter - Spielf. Falkenstein in Dorfstadt.

In der 2. Zwischenrunde um den DFB-Pokal treten die restlichen acht Mannschaften im Kampf auf Geduld und Verberben und zwar jeweils in der Heimatstadt des zuerst genannten Vereins:

- FC. Bader Leipzig - Brandenburg Dresden Spielvereinigung Erfurt - VfB. Leipzig;
- VfL. Mügge - Fortuna Leipzig;
- Borsfika Halle - FC. Dersing.

Die mitteldeutsche Handballmeisterschaft.

nimmt mit der 1. Zwischenrunde ihre Fortsetzung mit folgenden Spielen:

- Runde der Meister.**
 Ritzhofen Weimar - FC. Reichenbach in Weimar;
 VfL. Weiskens - VfB. Dessau in Weiskens;
 Gelfort Meiningen - VfB. Gotha in Meiningen;
 VfL. Jützin - VfL. Ritterfeld in Jützin;
 VfL. Mügge - VfL. Mügge in Mügge;
 VfB. 21 Leipzig - Sv. Erfurt in Leipzig.
- Runde der Zweiten:**
 VfB. Bernburg - VfB. Magdeburg in Bernburg;
 VfL. Gotha - VfB. Erfurt in Gotha;
 2. Vertreter von Plauen - VfL. Hohenstein in Plauen;
 Halle 98 - FC. Weimar in Halle;
 GutsMuths Dresden - GBE. Chemnitz in Dresden;
 VfB. Hofened - Fortuna 02 Leipzig in Leipzig.
- Runde der Franken:**
 VfL. Reuditz - Jella-Mehlis in Reuditz;
 VfL. Chemnitz - Fortschrittsverein Dresden in Chemnitz; Tanne Thelheim - VfB. Nöbdenitz in Thalheim; Komot Magdeburg gegen Freuden Nordhausen in Magdeburg; Bader Halle - Fortuna 02 Leipzig in Halle; Spielverein 02 Weimar.

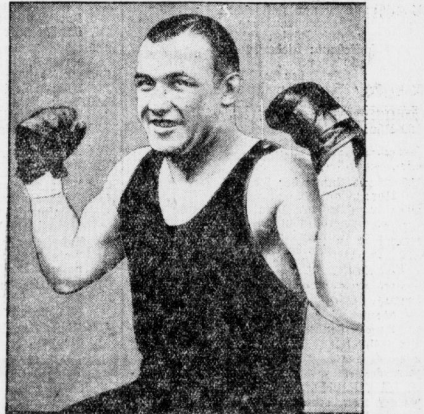
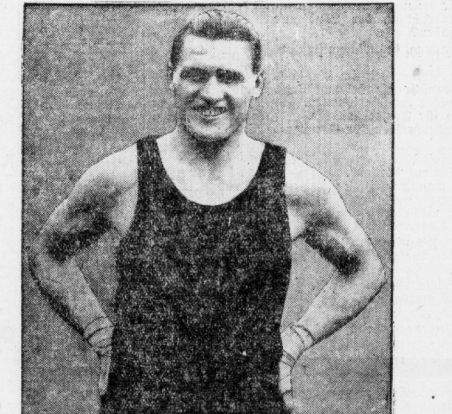
Militär-Stilanglauf in Oslo.

Hervorragendes Abschneiden der Deutschen.

Bei letztem Schneefall erfolgte am Mittwoch vormittag in der Umgebung der norwegischen Hauptstadt der Start zum Militär-Stilanglauf, mit dem gleichzeitig die Weltmeisterschaft der Militärkämpfer ihren Abschluß fanden. In die über eine nicht allzu schwere Strecke von etwa 30 Kilometer Länge führende Prüfung gingen insgesamt 367 Konkurrenten, die wackeligen Gepäd mitzuführen hatten. Unterwegs war noch eine Schiebeprobe zu erledigen. Unter den 367 Teilnehmern befanden sich fast alle Ausländer, die am Sonntag am Patronenlauf teilgenommen. Deutschland ging mit sechs Läufern in den Kampf. Dolt, Horn und Obergräf. Rätner von den stempeler Jägern blieben dem Start fern. Obwohl die Gewerber in Abständen von 15 Sek. auf die Reihe geschickt wurden, nahm der Start einseitig ab. In Anbetracht

unserer Militärs liefen diesmal ein großes Rennen, und gelangt sich dem größten Teil ihrer Gegner weit überlegen. Wenn es auch nicht zum Einzelgelaufe der Nordsee, Dornberg, vor dem Schweden Berger den ersten Platz erzielte, so gelang es doch, die Mannschaft der Münchener Pioniere die beste Gesamtleistung aller Truppenformationen. Die Schweden haben damit die Anwartschaft auf den vom Norwegischen Kriegsministerium gestifteten Sonderpreis für die beste Mannschaftsleistung erlangen, ein Erfolg, der nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Die beste Leistung von unseren Militärläufern vollbrachte der in Klasse 3 angetretene Unteroffizier Leffelmann vom 7. Pionier-Batt. München, der mit der Startnummer 40 auf die Reihe kam, unterwegs 35 Konkurrenten überholte, im Gesamtergebnis den vierten und in seiner Klasse den zweiten Platz hinter dem Norweger Vorenter belegte. Auch alle anderen Angehörigen der Reichswehr liefen ein überaus gleichmäßiges und schnelles Tempo.

Zum Ausscheidungskampf um die Schwergewichtsweltmeisterschaft.



Phil Scott (links) und Jack Sharkey
 Ist es denn wirklich die allerletzte Ausscheidung zur Boxweltmeisterschaft aller Kategorien, die am Donnerstagabend in Miami (Florida) zwischen dem Amerikaner Jack Sharkey und dem Engländer Phil Scott vor sich geht? Diese Frage ist nur allzu berechtigt, denn die Ende aus einem Nachfolger Gene Zimmens, der die Krone im Herbst 1928 zur Verfügung stellte, dauerte nun bald zwei Jahre. Zahlreiche Leibes- und allerlei Ausdauerkämpfe haben in dieser Zeit stattgefunden mit dem Ergebnis, daß der Kreis der Bewerber arg zusammengeschrunkt ist und nur noch

Als heißer Favorit geht natürlich Jack Sharkey am Donnerstag in den Ring, obwohl nach der Papierrechnung Scott gewinnen dürfte. Der jetzt 35jährige Engländer bestieg 1924 Tom Sweeney nach Punkten, während Sharkey vier Jahre später gegen den Titelverteidiger des bekanntlich der letzte Weltmeisterschaftsgegner Tunness war, nur ein „Unentschieden“ erzielen konnte. Diesen einen Voll ausgenommen, sind aber noch die Gesamtleistungen des Amerikaners besser. Vor allem sein schneller t. o. Sieg im September u. J. über Tommy Loghran, den Eismelmeister im Halbschwergewicht ist noch in bester Erinnerung. Sharkey war seitdem nicht mehr im Ring, während Scott inzwischen noch zwei Absteigungen sehr umkämpften Siege über Campano nach Punkten und über von Forat durch Disqualifikation erfochten hat.
 Ganz England schwört natürlich auf den Sieg des Landsmannes und auch Scott selbst spart nicht mit hochtrabenden Aufwindungen, wie schnell er seinen Widerlächer t. o. schlagen

werde, und daß er bereit ist, im Spätsommer mit Carnera um die „Weltmeisterschaft“ zu kämpfen.
 Im Gegensatz zu Scott hat Sharkey keine Vorbereitungen in aller Stille getroffen, und wenn er nur einmüde in Form ist, müßte er mit dem Engländer vor Ablauf der Distanz, die mit besonderer Genehmigung der fünfjährigen Vorbereitungs ausnahmsweise auf 15 Minuten angesetzt ist, fertig werden. Als Ringrichter amtiert von Danan, der schon das vor Jahresfrist an gleicher Stelle haltgebende Treffen Sharkey-Strickling, in dem Sharkey hoch enttäuscht, teilte. Das Interzesse an dem Kampf i. diesmal trotz der tiefsten Freieropengedanken weniger groß als bei anderen Gelegenheiten, im Vorberauf wurden bisher nur 40 000 Karten abgesetzt, weshalb die Veranstalter mehrmals vorläufig noch keine Genehmigung für die Uebertraum des Kampfes durch den Rundfunk erteilt haben.

Auflage über 80000 Exemplare

Kleine Anzeigen

Auflage über 80000 Exemplare

Die hier erscheinenden Kleinanzeigen werden in den vier Mivogelblättern veröffentlicht.

Merseburger Tageblatt, Merseburg; Saale-Zeitung, Halle-S.; Weimarer Zeitung, Weimar; Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt.

Die "Kleine Anzeigen" gilt die Berechnung. Das Wort kostet 12 Rpt. bei 100 Wörtern. Bei 200 Wörtern 24 Rpt. Bei 300 Wörtern 36 Rpt. Bei 400 Wörtern 48 Rpt. Bei 500 Wörtern 60 Rpt. Bei 600 Wörtern 72 Rpt. Bei 700 Wörtern 84 Rpt. Bei 800 Wörtern 96 Rpt. Bei 900 Wörtern 108 Rpt. Bei 1000 Wörtern 120 Rpt. Bei 1100 Wörtern 132 Rpt. Bei 1200 Wörtern 144 Rpt. Bei 1300 Wörtern 156 Rpt. Bei 1400 Wörtern 168 Rpt. Bei 1500 Wörtern 180 Rpt. Bei 1600 Wörtern 192 Rpt. Bei 1700 Wörtern 204 Rpt. Bei 1800 Wörtern 216 Rpt. Bei 1900 Wörtern 228 Rpt. Bei 2000 Wörtern 240 Rpt. Bei 2100 Wörtern 252 Rpt. Bei 2200 Wörtern 264 Rpt. Bei 2300 Wörtern 276 Rpt. Bei 2400 Wörtern 288 Rpt. Bei 2500 Wörtern 300 Rpt. Bei 2600 Wörtern 312 Rpt. Bei 2700 Wörtern 324 Rpt. Bei 2800 Wörtern 336 Rpt. Bei 2900 Wörtern 348 Rpt. Bei 3000 Wörtern 360 Rpt. Bei 3100 Wörtern 372 Rpt. Bei 3200 Wörtern 384 Rpt. Bei 3300 Wörtern 396 Rpt. Bei 3400 Wörtern 408 Rpt. Bei 3500 Wörtern 420 Rpt. Bei 3600 Wörtern 432 Rpt. Bei 3700 Wörtern 444 Rpt. Bei 3800 Wörtern 456 Rpt. Bei 3900 Wörtern 468 Rpt. Bei 4000 Wörtern 480 Rpt. Bei 4100 Wörtern 492 Rpt. Bei 4200 Wörtern 504 Rpt. Bei 4300 Wörtern 516 Rpt. Bei 4400 Wörtern 528 Rpt. Bei 4500 Wörtern 540 Rpt. Bei 4600 Wörtern 552 Rpt. Bei 4700 Wörtern 564 Rpt. Bei 4800 Wörtern 576 Rpt. Bei 4900 Wörtern 588 Rpt. Bei 5000 Wörtern 600 Rpt. Bei 5100 Wörtern 612 Rpt. Bei 5200 Wörtern 624 Rpt. Bei 5300 Wörtern 636 Rpt. Bei 5400 Wörtern 648 Rpt. Bei 5500 Wörtern 660 Rpt. Bei 5600 Wörtern 672 Rpt. Bei 5700 Wörtern 684 Rpt. Bei 5800 Wörtern 696 Rpt. Bei 5900 Wörtern 708 Rpt. Bei 6000 Wörtern 720 Rpt. Bei 6100 Wörtern 732 Rpt. Bei 6200 Wörtern 744 Rpt. Bei 6300 Wörtern 756 Rpt. Bei 6400 Wörtern 768 Rpt. Bei 6500 Wörtern 780 Rpt. Bei 6600 Wörtern 792 Rpt. Bei 6700 Wörtern 804 Rpt. Bei 6800 Wörtern 816 Rpt. Bei 6900 Wörtern 828 Rpt. Bei 7000 Wörtern 840 Rpt. Bei 7100 Wörtern 852 Rpt. Bei 7200 Wörtern 864 Rpt. Bei 7300 Wörtern 876 Rpt. Bei 7400 Wörtern 888 Rpt. Bei 7500 Wörtern 900 Rpt. Bei 7600 Wörtern 912 Rpt. Bei 7700 Wörtern 924 Rpt. Bei 7800 Wörtern 936 Rpt. Bei 7900 Wörtern 948 Rpt. Bei 8000 Wörtern 960 Rpt. Bei 8100 Wörtern 972 Rpt. Bei 8200 Wörtern 984 Rpt. Bei 8300 Wörtern 996 Rpt. Bei 8400 Wörtern 1008 Rpt. Bei 8500 Wörtern 1020 Rpt. Bei 8600 Wörtern 1032 Rpt. Bei 8700 Wörtern 1044 Rpt. Bei 8800 Wörtern 1056 Rpt. Bei 8900 Wörtern 1068 Rpt. Bei 9000 Wörtern 1080 Rpt. Bei 9100 Wörtern 1092 Rpt. Bei 9200 Wörtern 1104 Rpt. Bei 9300 Wörtern 1116 Rpt. Bei 9400 Wörtern 1128 Rpt. Bei 9500 Wörtern 1140 Rpt. Bei 9600 Wörtern 1152 Rpt. Bei 9700 Wörtern 1164 Rpt. Bei 9800 Wörtern 1176 Rpt. Bei 9900 Wörtern 1188 Rpt. Bei 10000 Wörtern 1200 Rpt.

Offene Stellen

Büchereientzug
für 1000 Liter u. 1000 Liter
1930 an der
Kalle a. d. S.
Schillerstraße 15-x

Haustofler
etwa Ende 20 oder
Anfang 30, mit gut
Rechnungswesen und
Verwaltung f. Haus-
halt. Fachana. nach
Berechnung. Ab-
gaben verbindl. Mit
mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler
mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler
mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Gewerbelehrling

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler
mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Desinfektor

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Gewerler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Chauffeur

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Gärtner

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Schöne Landhaus

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Zu verkaufen

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Uchtigung!

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Freizeitgeflüchte

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Haustofler

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Kleine Anzeigen

des Merseburger Tageblattes

Sächliche Bettfedern

Fabrik Paul Meyer, GutsMuths 65
Prov. Sachsen, Angersstraße 4
sonst Ihnen nur allerbester,
streng reelle Qualitäten
bedürft bedenklicher in Preis-
verhältnisse.

Forme prima Bettfedern.
Prüfen Sie selbst u. vers. Sie, Sie, Sie,
und Preisliste unsonst und portofrei.

Rüffe und Kalben

bei uns ganz besonders preiswert &
Verkauf.

Waplan Daniel & Co.
Wies- und Pferdegeschäft
Weissenfels/Erz.

Warum mehr beschreiben?

Sie hab, es nicht nötig,
Herlich, tonchöner
Piano nur 30 M.,
monatlich erhalten
Sie sofort ohne
Anzahlung Lang,
Garantie, altbewährte
Fabrikate. 1. Rate
erst im Januar, Vor-
zahlung keinerlei Zah-
lung. Zusch. an A.
352 a. d. Gesch. d. B.

Stallengeflüchte

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Stallengeflüchte

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Kühe

Forme prima Kühe
u. Ferkel preiswert zum Verkauf
Richard Schmidt, Frankleben
Telefon Groß-Ramla 17.

Alles

von der Visitenkarte bis zum Prachtband liefern
in bester Ausführung, prompt und zuverlässig
zu angemessenen Preisen

Merseburger Druck- u. Verlagsanstalt
G. m. b. H.
Merseburger Tageblatt (Kreblatt)

Stallengeflüchte

mit 1000 an
Kalle a. d. S.
Weimar.

Für Gesicht und Hände

Das Beste nur verwendbar:

Holländerin

Buttermilch-Seife

Eine Wohltat für Haut und Gewand.

Alleinige
Hersteller: **Günther & Haussner A.G. Chemnitz**
Generalvertreter: **Walter Meyer, Leipzig-Gohlis,**
Schlöbchenweg 1, Telefon 51565.

Der Stadtrat, Bezirksrat Merseburg, Kreisrat, 28. Februar, 8 Uhr abends im Keller...

Berere, Veranstaltungen usw. Richtleiterspaß. Seine M. Johnson in dem...

In den Ruhestand. In der Nacht am Montag über den Eintritt in den Ruhestand...

Aus der Umgebung.

Volksliederabend. Nächste Wenna. Der Ortsausflug für Jugend...

Brennholzverfertigung. Vorkauf. Die von Zimmermannsche...

Die Missionskonferenz auf dem Höhepunkt.

Halle. Am Dienstag erreichte die 22. Tagung der Heiligen Missionskonferenz ihren Höhepunkt...

unter den afrikanischen Regern weniger Anspalten gibt als unter den europäi-

Dr. Jähnel stellte die Frage nach dem Wert der Kultur, er verneinte sich gegen einen blühen...

Interessante Funde aus der Steinzeit in Ammendorf.

Ammendorf. Beim Ausschachten zu einem Neuan in der Grünstraße...

Unter der Brandstichtigkeit kamen eine Reihe angehörler Tierknochen

einmalige Funde. Nach dem vorliegenden Abbilden der obersten Erdschichten zeigte sich...

andere Art der Erklärung. Man könnte a. B. an eine Uebergrabsform von der Körperbestattung...

Abfallgrube aus der Vorzeit. handelte, die entweder innerwärts oder dicht bei einem Haus gelegen war...

geistige, religiöse begründete Einstellung. fast möchte man sagen, 'Weltanschauung' dieser 'Primitiven' daran schuld ist...

Den zweiten Vortrag hielt Miss. Miss. D. Reichert über 'Die afrikanische Mission in Knedtschlag'.

Die afrikanische Mission hervorzuzogen bedürft.

Geschäftliche. 8 Prozent Mittel-europäische Landesbankausleihe von 1930.

Die Mittel-europäische Landesbank, Girozentrale für Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt...

Grund- und Verlagsamt G. m. b. H. in Merseburg, Kaiserstraße 10.

Wohnimmobilien. Klasse 3. Preussisch-Erdbrücke (260. Preuß.) Klassen-Lotterie

Table with columns for lot numbers and amounts. Includes entries like '2 Gewinnlose 5000 St. 4464', '1 Gewinnlose 5000 St. 30969', etc.

Table with columns for lot numbers and amounts. Includes entries like '3 Gewinnlose 1000 St. 12794 3104 9887 10918', '4 Gewinnlose 5000 St. 30969', etc.

Der Staatliche Lotterien-Einnehmer in Merseburg, Raymond, Mallesche Straße

